

## Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/2070/2022

### Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Mittelanmeldungen für das Investitionsprogramm im Bereich der Feuerwehren für den Zeitraum 2023 bis 2026**

<b>Beratungsfolge:</b> Feuerwehrausschuss Verwaltungsausschuss	<b>Sitzung am:</b> 02.07.2022 04.07.2022	öffentlich nicht öffentlich
--	--	--------------------------------

### Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Investitionsprogramm werden die investiven Auszahlungen des Haushaltsjahres und der drei Folgejahre dargestellt.

Durch das geänderte Haushaltsrecht gibt es ab dem Jahr 2017 keine Sammelposten mehr. Die Anschaffungen zwischen 150,00 € und 1.000,00 € netto werden seitdem dem Ergebnishaushalt zugeordnet. Ab einem Anschaffungswert in Höhe von 1.000,00 € netto erfolgt der Nachweis weiterhin investiv.

Diese Regelung führt dazu, dass der Großteil der Beschaffungen der Feuerwehreinheiten Wiefelstede im Ergebnishaushalt einzuplanen ist (siehe Beratungsvorlage mit der Vorlagen-Nr. B/2071/2022).

Im investiven Bereich sind die folgenden Einplanungen vorgesehen:

#### **Beschaffung HLF 20 für die Ortswehrr Wiefelstede und Metjendorf**

Die HLF 20 der beiden Ortswehren wurden durch die Kommunale Wirtschaft- und Leistungsgesellschaft (KWL) europaweit ausgeschrieben. Der Auftrag für das Fahrgestell ging an die Fa. Scania und für den Fahrzeugaufbau an die Fa. Magirus. Nach Aussage der KWL und den beauftragten Firmen ist mit einer Lieferung der Fahrzeuge aufgrund der weltwirtschaftlichen Lage nicht in 2023 zu rechnen.

#### **Beschaffung von CSA-Übungsanzügen**

Bei einem Gefahrstoffeinsatz gehört der Chemikalienschutzanzug (CSA) zur Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) der Feuerwehr. Er schützt den Träger nicht nur vor chemischen, sondern auch vor biologischen, radiologischen und nuklearen (CBRN) Gefahren. Der CSA-Übungsanzug ist nicht gasdicht, hat keinerlei Schutzwirkung und ist ausschließlich für Übungen ohne echte Chemikalien zu verwenden. Die vorhandenen Übungsanzüge sind in den vergangenen Jahren verschlissen und müssen ersetzt werden.

### **Beschaffung eines Gasmessgerätes für die Ortswehr Neuenkrüge-Borbeck**

Die Ortswehr Neuenkrüge-Borbeck hat ein Gasmessgerät zur Beschaffung angefordert, um Gas, wie Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S), Kohlenmonoxid (CO) oder Ammoniak (NH<sub>3</sub>) aufzuspüren. Einige Gase sind hochgradig toxisch und dabei geruchlos. Diese Gase sind nur durch Gasmessgeräte aufzuspüren. Seit dem 01.06.2022 ist die Ortswehr Neuenkrüge-Borbeck für einen Autobahnabschnitt auf der A28 zuständig. Bereits aus diesem Grund ist es notwendig ein Gasmessgerät zu beschaffen, da auf der Autobahn viele Gefahrstoffe transportiert werden. Ein Gasmessgerät gehört zur Normbeladung des LF 20.

### **Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Ortswehr Gristede**

Die Ortswehr Gristede beantragt für ihr Fahrzeug eine Wärmebildkamera. Die Ortswehren Wiefelstede, Metjendorf, Spohle, Neuenkrüge-Borbeck und Mollberg verfügen bereits über eine Wärmebildkamera auf ihren Fahrzeugen. Durch den Einsatz einer Wärmebildkamera können beispielsweise Personen bei Bränden aufgespürt und Glutnester entdeckt werden. Die Beschaffung einer Wärmebildkamera für Gristede ist zeitgemäß und gehört zur Normbeladung des LF 10.

### **Beschaffung eines Wald- und Vegetationsbrandkorbes**

Die Ortswehren Spohle und Mollberg beantragen einen Wald- und Vegetationsbrandkorb. Alle anderen Löschfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Wiefelstede verfügen bereits über diesen Schlauchtragekorb für die Waldbrandbekämpfung. Diese beiden Schlauchtragekörbe fügen sich gut in das Konzept der Waldbrandbekämpfung ein.

### **Herstellung eines Feuerlöschbrunnen in Gristede**

Durch die immer längeren Trockenperioden im Sommer hat sich der Grundwasserspiegel verändert. Dies hat dazu geführt, dass immer mehr Löschwasserteiche in der Gemeinde nur noch wenig bzw. kein Wasser mehr in den Sommermonaten führen. Als Alternative für die dringend benötigten Löschteiche als Wasserentnahmestelle bei Brandeinsätzen, gibt es derzeit nur die Herstellung von Löschwasserbrunnen mit Tiefenpumpe bzw. im Bereich von wasserführenden Leitungen des OOWV mit ausreichendem Querschnitt, den Einbau von Unterflurhydranten. Die Ortswehr Gristede hat aus dem vorgenannten Grund einen Feuerlöschbrunnen mit Tiefenpumpe in der Fehrenkampstr. für das Haushaltsjahr 2023 beantragt.

### **Finanzierung:**

---

### **Vorschlag / Empfehlung:**

**Der Verwaltungsausschuss beschließt die der Beratungsvorlage B/2070/2022 als Anlage beigefügte Fortschreibung des Investitionsprogrammes der Feuerwehren für die Jahre 2023 bis 2026. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Haushaltsansätze in die Gesamthaushaltsplanung aufzunehmen.**

### **Anlagen:**

B-2070-2022 Finanzplanung-Wiefelstede 2023-2026

B-2070-2022 Finanzplanung-Metjendorf 2023-2026

B-2070-2022-Finanzplanung-Spohle 2023-2026

B-2070-2022-Finanzplanung-Neuenkrüge-Borbeck 2023-2026

B-2070-2022-Finanzplanung-Gristede 2023-2026  
B-2070-2022-Finanzplanung-Mollberg 2023-2026  
B-2070-2022-Finanzplanung-Gemeinkostenträger 2023-2026.docx

**Herrn BM Pieper o.V.i.A.** mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Johann Plenter  
(Sachbearbeiter)

Bernd Rohloff  
(Fachdienstleiter)

Tobias Habben  
(Fachbereichsleiter)